

## **Windows XP - Supergau**

### **Beitrag von „philosophus“ vom 4. September 2005 21:15**

Vorweg: das ist eine Frage an die absoluten PC-Könner im Forum (und speziell an die, die trotzdem noch mit Windows arbeiten).

Ich habe mir heute Windows XP gründlich zerschossen. (Vermutlich beim Herumspielen mit XAMPP lite, um lokal meine Weblog-Software zu testen.)

XP startet gar nicht mehr, sondern bietet mir den "abgesicherten Modus", "frühere lauffähige Versionen" und "normal starten", leider führt keine der Optionen irgendwo hin. Der Bootvorgang hängt in einer Schleife.

Nachdem ich mich durch diverse Boards gewühlt habe, scheint das ein Fall für die Recovery Console zu sein. Da man damit aber auch viel kaputt machen kann, zuvor meine Frage:

Was würde ich sinnvollerweise, wenn ich XP von der Setup-CD starte in der Recovery Console verstellen?

bootcfg?

fixboot?

fixmbr?

Ein falscher Schritt könnte den Schaden ja nur noch vergrößern.

---

### **Beitrag von „Hoffi“ vom 4. September 2005 21:32**

Hallo philosophus,

ich habe zwar persönlich keinen Ratschlag für dein Problem, aber eine Empfehlung, wohin du dich mit deiner Frage wenden könntest, weil ich dort in einem ähnlichen Fall mal sehr gute Hilfe bekommen habe:

<http://www.expertenseite.de>

Die Seite hat zwar derzeit ab und an Serverprobleme, aber dort tummeln sich gerade im Computerbereich sehr versierte Leute, die dir sicherlich hilfreiche Tipps geben können.

Ich drücke die Daumen, dass du das Problem bald wieder beheben kannst.

Grüße

---

### **Beitrag von „Aktenklammer“ vom 4. September 2005 21:42**

Ich kann auch noch <http://www.spotlight.de> empfehlen, dort habe ich auch sehr gute Hilfe bekommen.

---

### **Beitrag von „Anja82“ vom 5. September 2005 00:50**

Bei mir zerhaut es auch immer den Boot, dann nehme ich fixboot und bootmbr und meistens gehts dann wieder.

LG Anja

---

### **Beitrag von „Maren“ vom 5. September 2005 10:21**

Ja, ich hatte ein ähnliches Problem... Bei mir ist der Computer immer kurz vor dem anmelden zu Windows wieder heruntergefahren und konnte das als Endlosschleife. Da ging echt gar nichts mehr. Musste dann XP komplett neu installieren. Ob das allerdings eine zufriedenstellende Lösung ist...? Jetzt läuft es jedenfalls wieder einwandfrei.

Gruß  
Maren

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 5. September 2005 11:53**

Leichte Entwarnung von der XP-Front: fixboot und fixmbr haben zwar nicht den gewünschten Erfolg gehabt, aber via Knoppix (Betriebssystem, das von CD bootet) komme ich zumindest an meine Dateien heran und kann sie jetzt sichern.

Dann muss ich mal schauen, ob ich XP reparieren kann oder ob ich es plattmachen und neu aufspielen muss.

---

## **Beitrag von „alias“ vom 5. September 2005 19:56**

Die Startprobleme scheinen wetterbedingt zu sein. Mir hat's gestern mein Win2000-System zerschossen 😞😅

Ich wollte nur den Soundkartentreiber aktualisieren und prompt war's passiert:  
Gleiches Problem - Rechner startet, bleibt jedoch nach der Anmeldung hängen und wechselt dann zum Bluescreen.

Ob es innerhalb des XP-CD-Bootmenues einen ähnlichen Ablauf gibt wie bei W2K weiß ich nicht, vermute es jedoch stark, weil XP auf W2K aufbaut. Meine Lösung war:

Boot von CD

NICHT "reparieren" wählen, sondern "installieren"

und weil windoof so ist, wie's ist, findet es dann ein bereits installiertes System und bietet nun nochmals die Funktion "Reparieren" an. Bei diesem Reparieren werden nur die wichtigsten Systemdateien nochmals aufkopiert und Treiber entfernt (die werden später nach dem Neustart wieder installiert)

Bei der Reparatur im Konsolenmodus kann man sich das ganze System restlos zerschießen, bei der von mir beschriebenen Reparatur bleiben alle Menueeinträge und Desktopicons etc. erhalten, ebenso alle Daten auf der Platte -zudem läuft alles (beinahe) automatisch ab.

Weil bei dieser Reparatur allerdings die Originalsystemdateien von der Ursprungs-CD auf die Platte kopiert werden, muss man anschließend alle Servicepacks wieder frisch aufspielen.

Zum Glück gibt es dazu ein funktionierendes Batch-Paket von winboard.org, in dem alle Servicepacks und Bugfixes zusammengefasst sind:

XP-SP1:

[http://download.winboard.org/downloads.php?release\\_id=381](http://download.winboard.org/downloads.php?release_id=381)

XP-SP2:

[http://download.winboard.org/downloads.php?release\\_id=680](http://download.winboard.org/downloads.php?release_id=680)

---

## **Beitrag von „philosophus“ vom 5. September 2005 22:02**

Zitat

**alias schrieb am 05.09.2005 18:56:**

Boot von CD

NICHT "reparieren" wählen, sondern "installieren"

und weil windoof so ist, wie's ist, findet es dann ein bereits installiertes System und bietet nun nochmals die Funktion "Reparieren" an. Bei diesem Reparieren werden nur die wichtigsten Systemdateien nochmals aufkopiert und Treiber entfernt (die werden später nach dem Neustart wieder installiert)

Funktioniert leider bei mir nicht, es wird kein altes Windows-System angezeigt, sondern nur die Partition, die ja im Falle einer Installation überschrieben würde.

Mit Knoppix kann ich sehen, dass alle meine Dateien noch da sind, aber leider hat man bei der aktuellen Version die Funktionalität entfernt, mit der man auf NTFS-Partitionen schreiben kann.  
 Mannmannmann. Ich sehe meine Dateien, komme aber nicht ran und kann sie nicht sichern.

Mit ner alten Knoppix-Version hätte ich einfach ein paar Dateien in Windows geändert und voilà...

Hat wer ne Idee wo ich noch Knoppix 3.7 oder älter (bis 3.4) auftreiben kann? Wichtig wäre, dass "captive NTFS" noch enthalten ist.

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 5. September 2005 23:13**

Zitat

**alias schrieb am 05.09.2005 18:56:**

Bei der Reparatur im Konsolenmodus kann man sich das ganze System restlos zerschießen, bei der von mir beschriebenen Reparatur bleiben alle Menueinträge und Desktopicons etc. erhalten, ebenso alle Daten auf der Platte -zudem läuft alles (beinahe) automatisch ab.

[Hier](#) gibt's eine Anleitung wie man über die Recovery Console von XP eine alte Restore-Version (Systemwiederherstellungspunkt) aufspielt; das ist ziemliche Frickelei, könnte aber denen helfen, bei denen alias' Hinweis mit dem Reparieren nicht fruchtet. (wer's jemals benutzt, auch unbedingt die Kommentare im zugehörigen Forum lesen.)

Bei mir fruchtet's leider nicht, weil die Recovery Console mit einem Mal ein Passwort von mir will, dass ich nicht habe.

---

## **Beitrag von „alias“ vom 5. September 2005 23:27**

Die Recovery-Konsole will von dir das Passwort, mit dem du dich als Administrator (bzw. Hauptbenutzer anmeldest. Falls du hier keines angegeben hast, versuch mal, einfach die Entertaste zu drücken....

---

## **Beitrag von „philosophus“ vom 5. September 2005 23:53**

Ja, ursprünglich war das Passwort "blank" - aber leider habe ich im Zuge der Reparatur die Datei SAM (security account manager) durch eine ältere Version aus dem Folder "repair" ersetzt - und nun will er plötzlich ein Passwort von mir; "Enter" quittiert er mit "falsches Passwort" und schaltet sich nach drei Versuchen ab.

---

## **Beitrag von „Laura83“ vom 6. September 2005 14:31**

Zitat

Hat wer ne Idee wo ich noch Knoppix 3.7 oder älter (bis 3.4) auftreiben kann? Wichtig wäre, dass "captive NTFS" noch enthalten ist.

Mit Knoppix hab ich meine Daten auch schon mal gerettet. Die Knoppix-Version hatte ich vom deutschen Forschungsnetz.

<http://www.knopper.net/knoppix-mirrors/>

Da gibt es aber nur jeweils die aktuelle Version. Für die wird gerade ein NTFS-Schreibsupport entwickelt.

Ich kann mich aber auch erinnern, dass die Uni (Uni-Rechenzentrum) auch Cds mit Knoppix verliehen hat. Für Leute ohne Internet etc. Vielleicht kannst du dich ja mal an das nächstbeste Uni-Rechenzentrum wenden, vielleicht haben die ja noch solche CDs mit der alten Version? Ansonsten hatten auch viele Computerzeitschriften wie z.B. c't öfter mal Knoppix auf ihrer Heft-Cd. Da könnte man auch mal schauen, ob man an ein altes Heft/einen alten Download kommt.

Das war wahrscheinlich noch nicht so eine große Hilfe...

Wenn du noch ein zweites unabhängiges Laufwerk zur Verfügung hast, hilft diese freeware:  
<http://www.pcinspector.de/>

---

Drücke auf jeden Fall die Daumen, dass es irgendwie klappt.

---

### **Beitrag von „Stefan“ vom 6. September 2005 15:11**

Das mit dem Captive-Treiber unter Knoppix ist so eine Sache ...

Hast du schon an Bart PE gedacht?

Hab selber damit noch nicht gearbeitet, da ich es noch nie benötigt habe, aber schon sehr viel gutes darüber gehört.

Stefan

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 6. September 2005 19:21**

Ich hab mir jetzt mal ein Bart PE gebastelt - danke für den Hinweis Stefan! - und komme zumindest an meine Daten.

Ob ich Windows jetzt neu aufspiele, hab ich noch nicht entschieden.

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 7. September 2005 08:41**

So, die (meisten) Daten über Bart PE gerettet, Festplatte plattgemacht und bei der Gelegenheit neu partitioniert, damit ich beim nächsten Crash nicht wieder alle Daten sichern muss.

Jetzt spielle ich XP neu auf. Natürlich sind eine ganze Menge Programme futsch, die ich neu draufspielen muss, aber bei der Gelegenheit geht auch der Müll flöten, der sich so ansammelt.

 @ all: Danke für die Tipps!

---

## **Beitrag von „philosophus“ vom 21. November 2005 07:36**

Und das gleiche Spiel nochmal: nach einem - theoretisch harmlosen - iTunes-Update 😡 : "blue screen of death"

Das Problem: Bart PE startet zwar, aber der File Manager lässt sich nicht ausführen; also kann ich meine Daten nicht sichern. Mit Knoppix sehe ich zwar, dass sie noch da sind, komme aber nicht heran. 😢

Langsam werde ich hier aber aggressiv.